Funktion:
Dieses Modul gestattet die Steuerung und Zentralisierung von Rollläden, Fensterläden und Markisen.
Kompatibilität:
Das Modul MVR500E ist mit allen Motoren mit drei oder vier Leitern (Nullleiter, Öffnen, Schließen, Phase) kompatibel. Die Endschalter können elektrischen oder elektronischen Typs sein und werden auf dem Rollladen selbst eingestellt. Im Fall von mechanischen Endschaltern, wird die Bewegung des Rollladens durch die Anschläge festgelegt, die den Rollladen mechanisch stoppen. In diesem Fall erfasst das Modul MVR500E eine Überlast und unterbricht umgehend die Motorversorgung.

TECHNISCHE DATEN	
Motorleistung 3 Leiter	max. 230V~ 2A 500 VA
Netzspannung	230V~ 50Hz +10% -15%
Umgebungstemperatur	-20°C +50°C
Relative Feuchtigkeit	von 0 bis 99%
Abmessungen	45 x 32 x 20 mm

Verkabelung:
Verwenden Sie eine geschützte Versorgungsleitung, die den geltenden Bestimmungen entspricht. Das Modul bei abgeschalteter Spannung verkabeln.
Im Fall einer dreiphasigen Schalttafel muss die Versorgungsphase der Module dieselbe wie die des Pilotleiters sein.
Anlagenpläne für die Verkabelung in dreiphasigen Systemen stehen zur Verfügung
1) Die Netzspannung zwischen den Klemmen ‘L’ und ‘N’ anschließen.
2) Den lokalen Taster zwischen den Klemmen ‘L’ und ‘BP’ anschließen. Sollten Sie einen nicht verriegelten Serientaster einbauen wollen, verwenden Sie unbedingt das Zubehörteil Yokis R12M, Cod. 5454073.
ACHTUNG: Überprüfen Sie, wenn der Abstand des Tasters mehr als zwei Meter beträgt, auf dem Modul MVR500E das Spannungsniveau zwischen den Klemmen ‘BP’ und ‘N’. Liegt dieses über 20 V, eine Diode D600V zwischen dem Rückkehrleiter des Tasters und der Klemme ‘BP’ des MVR500E verwenden und dabei darauf achten, den weißen Leiter des D600V an die Klemme ‘BP’ anzuschließen.
3) Die Leiter des Motors an die Klemmen ‘N’, ‘O’ (Öffnen) und ‘F’ (Schließen) anschließen. Überprüfen Sie, ob die Klemme ‘O’ wirksam an den Leiter des Öffnens angeschlossen ist. Vertrauen Sie nicht auf die Farbe der Leiter des Motors. Um zu überprüfen, ob der Motor korrekt angeschlossen wurde, genügt **3**-maliges kurzes Drücken und der Rollladen fährt nach oben. Durch **4**-maliges kurzes Drücken muss der Rollladen dagegen heruntergefahren werden. Ist die Funktionsweise umgekehrt zur vorgesehenen, vertauschen Sie die beiden Motorleiter auf dem Modul MVR500E.
Spannungsversorgung:
VORSICHT im Fall von Rollläden mit mechanischem Endschalter. Schalten Sie die Spannung zum Modul nicht ein, wenn der Rollladen vollkommen geschlossen ist. Positionieren Sie den Rollladen direkt über die Leiter des Öffnens und Schließens auf halber Höhe, bevor Sie die Spannung zum Modul einschalten. Das Modul passt sich **automatisch** an die verschiedenen Rollladentypen mit elektronischem, elektrischem oder mechanischem Endschalter an. Die Betätigung des Motors ist, abgesehen vom Fall des elektronischen Endschalters, stets auf 90 Sekunden beschränkt: In diesem Fall ist die Dauer der Betätigung auf 40 Sekunden beschränkt. Der Installateur kann diese Dauer von mindestens 5 Sekunden bis auf unendlich einstellen, indem elektronische Endschalter verwendet werden (wenden Sie sich gegebenenfalls an den technischen Kundendienst). Der Code **24** gefolgt von Code **26** gestattet die Deaktivierung der Zeitschaltung der Motorkontakte.
Zentralisierung:
Zur Zentralisierung der Module MVR500E genügt der Anschluss aller lokalen Steuerungen an einen Pilotleiter über das Zubehörteil Yokis D600V (Cod. 5454072). Das Zubehörteil muss so nahe wie möglich am Modul MVR500E angeschlossen werden. Die Zentralisierung gestattet die Steuerung aller Rollläden über einen einzigen einfachen Taster oder einen (nicht verriegelten) Serientaster zum Öffnen und Schließen (in diesem Fall verwenden Sie auch das Zubehörteil Yokis R12M, Cod. 5454073). Die Gesamtheit der Rollläden kann auch über nicht nur einen (einzelnen oder Serientaster), sondern über mehrere Taster erfolgen. Es können auch Gruppen von Gruppen gebildet werden. Beispiel: Ein Taster für das Erdgeschoss, einer für die erste Etage und ein allgemeiner Taster, der gleichzeitig die Rollläden im Erdgeschoss und in der ersten Etage steuert. In diesem Fall sind die verschiedenen Pilotleiter mit dem Zubehörteil D600V an den allgemeinen Taster anzuschließen.
Siehe Anlagenpläne auf der Website www.yokis.com.
1) Verwendung des Moduls
Das MVR500E kann über einen Einzeltaster oder einen (nicht verriegelten) Serientaster gesteuert werden. Der Rollladen reagiert einige Zehntelsekunden nach dem Drücken des Tasters.
Bei Einzeltaster: Bei einmaligem Drücken wird der Rollladen vollkommen geöffnet oder geschlossen. Während der Bewegung wird der Rollladen durch erneutes Drücken gestoppt. In diesem Fall kehrt das Modul beim nächsten Drücken die Bewegungsrichtung um.
Bei Serientaster (nicht verriegelt): (erfordert den Einsatz des Zubehörteils Yokis R12M Mod: 5454073). Ein einmaliges Drücken der Hochfahrtaste gestattet das Hochfahren und Stoppen des Hochfahrens. Ein einmaliges Drücken der Herunterfahrtaste gestattet das Herunterfahren und Stoppen des Herunterfahrens. Während eines Schließvorgangs führt das einmalige Drücken des Tasters zu einem Stoppen von 0,5 Sekunden gefolgt von einem Öffnen. Gleichzeitiges Drücken der beiden Taster öffnet den Rollladen.
Kurzes Drücken: Die Yokis-Module können durch kurzes wiederholtes Drücken bedient oder konfiguriert werden. Die Geschwindigkeit des Drückens muss mindestens zwei Druckvorgänge pro Sekunde umfassen. Während dieser bewegt sich der Rollladen nicht. Am Ende der Druckvorgänge bestätigt der Rollladen die Konfiguration mit einem kurzen Hoch- und Herunterfahren. Müssen mehrere Module auf die gleiche Weise konfiguriert werden, kann der zentralisierte Taster durch kurzes Drücken betätigt werden oder – im Fall eines Serientasters – beliebig entweder der des Hochfahrens oder der des Herunterfahrens.
WICHTIG: Vor jeglichen Konfigurationsvorgängen muss das Modul durch 23-maliges kurzes Drücken freigegeben werden
2) Zwischenposition
Es kann eine Zwischenposition konfiguriert werden (z. B. mit den Lamellen in einem bestimmten Abstand zueinander). Hierzu muss der Rollladen vollkommen geschlossen und dann in der gewünschten Zwischenposition geöffnet werden. Durch **5**-maliges kurzes Drücken wird die Position gespeichert. Ab diesem Moment ist es bei geschlossenem oder geöffnetem Rollladen oder aus jeder beliebigen anderen Position heraus möglich, diesen durch **2**-maliges kurzes Drücken in die zuvor gespeicherte Position zu bringen.
3) Tägliche Planung
Die tägliche Planung gestattet das automatische Öffnen und Schließen der Rollläden zu zwei beliebig gewählten Uhrzeiten. Das MVR500E ist mit einer internen Tagesuhr ausgestattet. Diese Uhr erfordert keine Einstellungen.
Tägliche Planung der Schließzeit Zu der Tageszeit, zu der das Schließen erfolgen soll, **8** Mal kurz drücken.
Tägliche Planung der Öffnungszeit Zu der Tageszeit, zu der das Öffnen erfolgen soll, **9** Mal kurz drücken.
Die tägliche Planung der Uhrzeit für die Zwischenposition: Zu der Tageszeit, zu der die Zwischenposition eingenommen werden soll, **7** Mal kurz drücken.
Um alle Planungen zu löschen, genügt ein **10**-maliges kurzes Drücken.
Beispiel: Um die Rollläden jeden Tag um 21:30 zu schließen, genügt ein **8**-maliges kurzes Drücken.
Um die Möglichkeit der täglichen Planungen zu deaktivieren, genügt ein **22**-maliges kurzes Drücken. Der Benutzer kann danach keine täglichen Uhrzeiten des Öffnens, Schließens oder der Zwischenposition mehr programmieren (bei Installationen im Dienstleistungssektor empfohlene Wahl).
Hinweis: Im Fall eines Stromausfalls, löscht das Modul MVR500E alle täglichen Planungen. Es ist daher unerlässlich, die Konfiguration zu den gewünschten Uhrzeiten zu wiederholen. Alternativ dazu kann ein externer Uhrschalter oder ein Dämmerungssensor angeschlossen werden. Verwenden Sie dazu das Zubehörteil CVI34 (Cod. 5454806) wie in der Abbildung dargestellt.
4) Rückkehr zur werkseitigen Konfiguration
Um wieder die Werkseinstellungen des Moduls herzustellen, ist ein **25**-maliges kurzes Drücken erforderlich. Das Modul führt der Reihe nach die folgenden Vorgänge aus: Löschen aller täglichen Planungen, Löschen der elektronischen Endschalter, Aktivierung der umgekehrten Bewegung, Einstellung des Motordrehmoments auf niedrig; Löschen der logischen Umkehrung der Leiter des Hoch- und Herunterfahrens, Autorisierung der täglichen Planung; Aktivierung der Steuerung der Endschalter und des Motordrehmoments.
5) Modulsperre
Das Sperren der Konfigurationen unterbindet eine Änderung des Moduls im Fall versehentlicher aufeinander folgender Druckvorgänge. Werkseitig ist das Modul nicht gesperrt. Die Sperre erfolgt durch **21**-maliges kurzes Drücken. Nach dem Sperren antwortet das Modul nicht mehr auf Konfigurationen, die mit einer Anzahl kurzer Druckvorgänge zwischen 12 und 27 Mal erfolgen. Ausgenommen ist das **23**-malige kurze Drücken, mit dem die Sperre aufgehoben werden kann: Das Modul antwortet danach wieder auf Konfigurationen, die durch 12- bis 27-maliges kurzes Drücken erfolgen.

FUNKTIONSSTÖRUNG	URSACHEN	LÖSUNG
Der Rollladen bewegt sich nicht, doch das Schalten der Relais ist eine Sekunde lang zu hören.	- Die Leiter des Motors könnten nicht angeschlossen sein. - Der Motor verfügt bereits über einen integrierten Drehmomentbegrenzer.	- Überprüfen Sie die Funktionsweise des Rollladen, indem der ausziehbare Verbinder des MVR500E abgetrennt und eine direkte Versorgung auf den Endgeräten verwendet wird. - Nach 3- oder 4-maligem Proben des Hoch- und Herunterfahrens mit dem Taster, muss das Modul MVR500E automatisch konfiguriert werden. Ist dies nicht der Fall, genügt 24-maliges kurzes Drücken auf den Taster.
Der Rollladen stoppt, während des Hochfahrens und bewegt sich dann in die umgekehrte Richtung.	- Die Leiter des Motors könnten vertauscht sein. - Der Motor wird zu stark beansprucht.	- Den Anschluss der Leiter des Motors überprüfen. Hierzu ist ein 3-maliges kurzes Drücken auf den Taster erforderlich, um den Rollladen zu öffnen. Wenn der Rollladen sich schließt, bedeutet dies, dass der Anschluss vertauscht ist. - Versuchen Sie, das Drehmoment des Motors durch 19-maliges kurzes Drücken auf die Taste zu erhöhen.
Der Rollladen stoppt, während des Herunterfahrens und bewegt sich dann in die umgekehrte Richtung.	- Die Lamellen des Rollladen sind verschoben und klemmen in den Gleitschienen.	- Den Rollladen wiederholt bewegen, um die Lamellen wieder auszurichten. - Versuchen Sie, das Drehmoment des Motors durch 19-maliges kurzes Drücken auf die Taste zu erhöhen.
Nach einem vollständigen Schließen öffnet sich der Rollladen ein wenig.	- Der untere Endschalter ist verschoben und der Motor drückt auf das Scharnier.	- Stellen Sie den unteren elektrischen Endschalter ein. - Versuchen Sie, das Drehmoment des Motors durch 19-maliges kurzes Drücken auf die Taste zu erhöhen.
Die Rollläden stoppen während der Bewegung nur, wenn sie von der zentralisierten Steuerung betätigt werden.	- Die Netzversorgung ist von schlechter Qualität.	- Vermeiden Sie die Verwendung von Verlängerungen mit unzureichendem Querschnitt oder übermäßiger Länge zur Versorgung der Baustelle.
Einige Rollläden fahren im Anschluss an einen zentralisierten Befehl nach oben, andere nach unten.	- Auf einigen Modulen sind die Leiter des Motors vertauscht.	- Drücken Sie 3 Mal kurz auf den Taster, um den Rollladen zu öffnen. Schließt sich der Rollladen, bedeutet dies, dass die Leiter des Motors auf der Klemmenleiste vertauscht sind (siehe oben).

Zusammenfassende Tabelle der Konfigurationscodes des Moduls

Cod.	*Vorgang*
2	Aufrufen der Zwischenposition
3	Zentralisiertes Öffnen mit Einzeltaster
4	Zentralisiertes Schließen mit Einzeltaster
5	Speichern der aktuellen Rollladenposition als Zwischenposition
7	Tägliche Planung der Zwischenposition
8	Tägliche Planung der Schließzeit
9	Tägliche Planung der Öffnungszeit
10	Löschen aller täglichen Planungen

Cod.	*Vorgang*
Wenden Sie sich wegen der Konfiguration der elektronischen Endschalter an unseren technischen Kundendienst	
12	Definition des unteren elektrischen Endschalters
14	Definition des oberen elektrischen Endschalters
16	Löschen des unteren und oberen Endschalters
17	Unterdrückt die umgekehrte Bewegung im Fall einer Überlast (bistabil)
19	Erhöht das Drehmoment des Motors (bistabil)
20	Logische Umkehr der Leiter des Hoch- und Herunterfahrens (bistabil)
21	Sperren der Installateurkonfigurationen (12-27)
22	Deaktivierung der täglichen Planung (bistabil)
23	Autorisieren der Installateurkonfigurationen (12-27)
24	Deaktivierung der Steuerungen der Endschalter und des Motordrehmoments
25	**Reset des Moduls auf die Werkseinstellungen**
26	Unterdrückung der Motordrehmomentsteuerung (bistabil)
27	Unbegrenzte Dauer der Kontaktfunktion

Module voor rolluik MVR500E – 5454090

NL Yokis

Functie:
Met deze module bedient en centraliseert u de bediening van rolluiken, luiken en gordijnen.
Compatibiliteit:
De module MVR500E is compatibel met alle motoren met 3 of 4 draden (nulader, openen, sluiten, fase-ader). De eindschakelaars mogen elektrisch of elektronisch zijn en worden op het rolluik zelf ingesteld. Met mechanische eindschakelaars bepalen de systemen die het rolluik mechanisch stoppen de baan van het rolluik. In dit geval reageert de module MVR500E op een overbelasting en onderbreekt hij onmiddellijk de stroom naar de motor.
Bedrading:
Aansluiten op een beveiligd stroomnet dat voldoet aan de geldende normen. Sluit de module aan met uitgeschakelde spanning.
In de schakelkast van een driefasensysteem moet de fase die de modules voedt dezelfde zijn als de schakeldraad. Er zijn bedradingschema's beschikbaar voor driefaseninstallaties.
1) Sluit de netspanning aan op de aansluitklemmen 'L' en 'N'.
2) Sluit de plaatselijke drukknop aan op de aansluitklemmen 'L' en 'BP'. Voor tweevoudige onderling gescheiden schakelknoppen bent u verplicht om het accessoire Yokis R12M, code 5454073 in te zetten.

TECHNISCHE KENMERKEN	
Vermogen motor met 3 draden	230 V~ 2 A max. 500 VA
Netspanning	230V~ 50Hz +10% -15%
Omgevingstemperatuur	-20°C +50°C
Relatieve vochtigheidsgraad	van 0 tot 99 %
Maten	45 x 32 x 20 mm

OPGELET! Als de drukknop zich op een afstand van meer dan 2 meter bevindt, controleert u op de module MVR500E de spanning tussen de aansluitklemmen 'BP' en 'N'. Als die hoger is dan 20 V, monteert u de diode D600V tussen de inkomende draad van de knop en de aansluitklem 'BP' van de MVR500E en sluit u de witte draad van de D600V aan op de aansluitklem 'BP'.
3) Sluit de motordraden aan op de aansluitklemmen 'N', 'O' (openen) en 'F' (sluiten). Controleer of de klem 'O' daadwerkelijk verbonden is met de draad voor het openen. Richt u hiervoor niet op de kleur van de motordraden. Om te controleren of de motor juist is aangesloten, drukt u de drukknop **3** keer snel in. Het rolluik moet naar boven gaan. Als u de drukknop **4** keer snel indrukt, moet het rolluik zakken. Als de motor in de omgekeerde richting werkt, verwisselt u de twee motordraden op de module MVR500E.
Spanning ingeschakeld:
OPLETTEN als de rolluiken mechanische eindschakelaars. Schakel de spanning naar de module niet in als het rolluik helemaal gesloten is. Zet eerst direct met de draden voor het openen en sluiten het rolluik in zijn middenstand, voordat u de spanning naar de hele module inschakelt. De module zal **automatisch zichzelf afstemmen** op de diverse rolluiken met elektronische, elektrische of mechanische eindschakelaars. De aanlooptijd voor de motor is altijd beperkt tot 90 seconden, behalve in geval van elektronische eindschakelaars: in dit geval is de aanlooptijd beperkt tot 40 seconden. De installateur mag de aanlooptijd wijzigen van een minimum van 5 seconden tot onbeperkt voor elektronische eindschakelaars. (Neem contact op met de technische service indien nodig). Met de code **24**, gevolgd door de code **26**, kunt u de timing van de motorcontacten uitschakelen.
Gecentraliseerde bediening:
Als de modules MVR500E een gecentraliseerde bediening mogelijk moeten maken, sluit u alle plaatselijke bedieningen aan op dezelfde schakeldraad met behulp van het accessoire Yokis D600V (Code 5454072). Dit accessoire moet zo dicht mogelijk bij de module MVR500E aangesloten worden. Gecentraliseerd bedienen betekent dat u een geheel van rolluiken opent of sluit met een enkelvoudige of tweevoudige knop (onderling gescheiden) (in dit geval voegt u het accessoire Yokis R12M, code 5454073) toe. Het geheel van rolluiken kan niet alleen met één drukknop (enkel- of tweevoudige) gestuurd worden, maar ook met meerdere drukknoppen. U kunt ook groepen en subgroepen creëren. Voorbeeld: een drukknop voor de benedenverdieping, een drukknop voor de eerste verdieping en een hoofdknop die tegelijkertijd de beneden- en de eerste verdieping bedient. In dit geval sluit u de verschillende schakeldraden aan op de hoofdknop met de accessoires D600V.
Raadpleeg de installatieschema's op de site www.yokis.com.

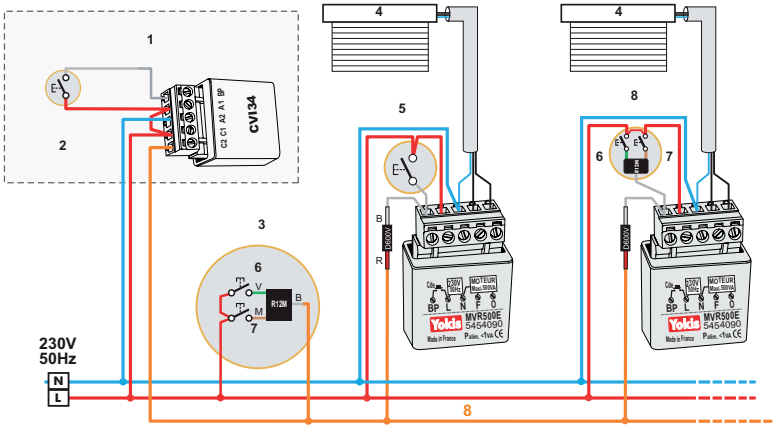
1) Gebruikstoepassingen van de module
De MVR500E kan werken met een enkel- of een tweevoudige (onderling gescheiden) schakelknop. Het rolluik reageert enkele tienden van een seconde na een druk op de knop.
Met een enkelvoudige knop: opent of sluit één druk op de knop het rolluik volledig. Als u tijdens de beweging van het rolluik de knop opnieuw indrukt, stopt de beweging. In dit geval zal bij een volgende druk op de knop de module de bewegingsrichting omkeren.
Met een tweevoudige knop (onderling gescheiden): (verplicht gebruik van het accessoire Yokis R12M mod. 5454073). Eén druk op de knop voor de stijging laat het rolluik naar boven gaan of onderbreekt de beweging naar boven. Eén druk op de knop voor de daling laat het rolluik zakken en onderbreekt de beweging naar onder. Tijdens het sluiten, veroorzaakt een druk op de knop voor het stijgen een stoptijd van 0,5 seconden, waarna het rolluik wordt geopend. Beide knoppen tegelijkertijd indrukken, opent het rolluik.
Knop snel indrukken: de modules van Yokis kunnen werken of geprogrammeerd worden door de drukknoppen snel in te drukken. "Snel" betekent dat u de drukknop minstens 2 keer per seconde indrukt. Tijdens dit snel indrukken, maakt het rolluik geen enkele beweging. Als het snel indrukken ophoudt, bevestigt het rolluik de instelling door kort naar boven en naar onder te gaan. Als meerdere modules op dezelfde manier moeten worden geprogrammeerd, kunt u dit doen door de gecentraliseerde druk knop snel in te drukken of – in het geval van een dubbele gecentraliseerde knop - met één van beide drukknoppen.
BELANGRIJK: voordat u wat dan ook programmeert, moet u de module ontgrendelen door de drukknop 23 keer snel in te drukken.
2) Tussenstand
U kunt een tussenstand instellen (met geopende latten bijvoorbeeld). U sluit hiervoor eerst het rolluik volledig en laat het dan opengaan tot op de gewenste tussenstand. Druk **5** keer snel op de knop om deze stand op te slaan. Vanaf dit ogenblik kunt u een rolluik dat open of gesloten is of in een andere stand staat, met **2** keer snel indrukken weer in de stand zetten die in het geheugen werd opgeslagen.
3) Dagschema
Het dagschema opent en sluit het rolluik automatisch op twee tijdstippen naar keuze. De MVR500E werkt met een ingebouwde klok. Deze klok moet niet geregeld worden.
Dagschema voor het sluitingsuur: op het uur van de dag waarop u het rolluik wenst te sluiten, drukt u **8** keer snel de knop in.
Dagschema voor het openingsuur: op het uur van de dag waarop u het rolluik wenst te openen, drukt u **9** keer snel de knop in.
Dagschema voor het uur voor de tussenstand: op het uur van de dag waarop u het rolluik in de tussenstand wenst te zetten, drukt u **7** keer snel de knop in.
Om alle geprogrammeerde tijdstippen te verwijderen, drukt u **10** keer snel de knop in.
Voorbeeld: Om de rolluiken dagelijks om 21.30 te sluiten, drukt u als dit tijdstip aanbreekt **8** keer snel op de knop.
Om de mogelijkheid om dagschema's te programmeren uit te schakelen, drukt u **22** keer snel de knop in. De gebruiker zal geen dagschema's meer kunnen programmeren om de rolluiken te openen, te sluiten of half te openen (aanbevolen voor installaties in de tertiaire sector).
Opmerking: Als de stroom uitvalt, verwijdert de MVR500E alle dagschema's. U zult dus alle tijdstippen opnieuw moeten programmeren. U kunt ook een externe tijdschakelaar of een schemersensor aansluiten met behulp van het accessoire CVI34 (code 5454806) zoals op de afbeelding.
4) Terug naar de fabrieksinstellingen
Druk de knop **25** keer snel in om terug te keren naar de fabrieksinstellingen. De module zal achtereenvolgens: alle dagschema's verwijderen, alle elektronische eindelopen verwijderen, de bewegingsomkering inschakelen, het motorkoppel op "laag" zetten, het omkeren van de bedradingslogica voor het stijgen en dalen elimineren, toestemming geven voor het programmeren van dagschema's en de controle van de eindschakelaars en het motorkoppel inschakelen.
5) De module vergrendelen
De module kan vergrendeld worden om te voorkomen dat ongewild snel indrukken van een knop wijzigingen in de instellingen veroorzaakt. Als de module de fabriek verlaat, is deze niet vergrendeld. De knop **21** keer snel indrukken om de module te vergrendelen. Als de module vergrendeld is, reageert hij niet meer op het 12 tot 27 keer snel indrukken van de knop. Uitzondering hierop is het **23** keer snel indrukken om de module te ontgrendelen: als vervolgens de knop 12 tot 27 keer snel wordt ingedrukt, zal de module hier weer op reageren met instellingen.

PROBLEEM	OORZAKEN	OPLOSSING
Het rolluik maakt geen beweging maar u hoort de relais 1 seconde lang omschakelen.	- De motordraden zijn eventueel niet aangesloten. - De motor heeft al een eigen ingebouwde koppelbegrenzer.	- Controleer hoe het rolluik werkt: maak de verwijderbare connector van de MVR500E los en zet directe netspanning op de eindcontacten. - Laat het rolluik 3 of 4 keer naar boven en naar onder gaan met de knop om de module MVR500E zichzelf te laten programmeren. Als dit niet gebeurt, drukt u de knop 24 keer snel in.
Het rolluik stopt als het aan het stijgen is en draait zijn beweging om.	- De motordraden kunnen verwisseld zijn. - De motor moet te veel kracht uitoefenen.	- Controleer de aansluiting van de motordraden. Druk hiervoor de knop om het rolluik te openen 3 keer snel in. Als het rolluik zich sluit, zijn de draden verkeerd aangesloten. - Probeer dit op te lossen door het motorkoppel te verhogen. Druk de knop 19 keer snel in.
Het rolluik stopt als het aan het dalen is en draait zijn beweging om.	- De latten van het rolluik zitten scheef en haperen in de rails.	- Laat het rolluik herhaaldelijk bewegingen maken om de latten recht te zetten. - Probeer dit op te lossen door het motorkoppel te verhogen. Druk de knop 19 keer snel in.
Na een volledige sluiting, opent het rolluik zich een beetje.	- De onderste eindschakelaar is verschoven en de motor hapert het scharnierpunt.	- Regel de onderste elektrische eindschakelaar. - Probeer dit op te lossen door het motorkoppel te verhogen. Druk de knop 19 keer snel in.
De rolluiken stoppen tijdens hun beweging alleen met de gecentraliseerde bediening.	- Netspanning van slechte kwaliteit.	- Gebruik geen te dunne of te lange verlengingskabels voor de aansluitspanning.
Met de gecentraliseerde bediening gaan sommige rolluiken naar boven, andere naar onder.	- Op sommige modules zijn de motordraden verwisseld.	- Druk de plaatselijke knop 3 keer snel in om het rolluik te openen. Als het rolluik zich sluit, zijn de motordraden aangesloten op de verkeerde aansluitklemmen (zie boven).

Samenvattende tabel van de configuratiecodes voor de module

Code	*Actie*
2	Terugkeer in de tussenstand
3	Gecentraliseerd openen met enkelvoudige knop
4	Gecentraliseerd sluiten met enkelvoudige knop
5	De huidige stand van het rolluik opslaan als rolluik tussenstand
7	Dagschema voor de tussenstand
8	Dagschema voor het sluitingsuur
9	Dagschema voor het openingsuur
10	Alle dagschema's verwijderen

Code	*Actie*
	Raadpleeg de Technische Service voor de configuratie van de elektronische eindelopen
12	Definitie van de onderste elektronische eindeloop
14	Definitie van de bovenste elektronische eindeloop
16	Onderste en bovenste eindelopen verwijderen
17	Elimineert het omkeren van de beweging in geval van overbelasting (bistabiel)
19	Verhoogt het motorkoppel (bistabiel)
20	Omgekeerde logica van de draden voor het stijgen en dalen (bistabiel)
21	De installatie-instellingen blokkeren (12-27)
22	Programmeren van dagschema's uitschakelen (bistabiel)
23	De installatie-instellingen toestaan (12-27)
24	De controle van de eindschakelaars en het motorkoppel uitschakelen
25	**Terug naar de fabrieksinstellingen**
26	Controle van het motorkoppel uitschakelen (bistabiel)
27	Onbeperkte werkingstijd van de contacten



Câblage R12M
M = fil Marron (Montée)
V = fil Vert (Descente)
B = fil Blanc
R = fil Rouge

Cablaggio R12M
M = filo Marrone (Salita)
V = filo Verde (Discesa)
B = filo Bianco
R = filo Rosso

R12M wiring
M = Brown wire (up)
V = Green wire (down)
B = White wire
R = Red wire

Cableado R12M
M = Hilo Marrón (Subida)
V = Hilo Verde (Bajada)
B = Hilo Blanco
R = Hilo rojo

Verkabelung R12M
M = Brauner Leiter (Hochfahren)
V = Grüner Leiter (Herunterfahren)
B = Weißer Leiter
R = Roter Leiter

Aansluiting R12M
M = Bruine draad (stijging)
V = Groene draad (daling)
B = Witte draad
R = Rode draad

1 Option de commande de la centralisation par un contact permanent avec CVI34
Opzione di comando di centralizzazione con contatto permanente
Centralisation control option with permanent contact
Opción de mando de centralización con contacto permanente
Option der Zentralisierungssteuerung mit Dauerkontakt
Optie gecentraliseerde bediening met duurcontact

2 Contact d'une horloge, luxmétre, anémométre, alarme
Contatto di un orologio, crepuscolare, anemometro
Contact for clock, dusk sensor, anemometer etc.
Contacto de un reloj, crepuscular, anemómetro
Kontakt einer Uhr, eines Dämmerungssensors, Windmessers
Contact voor een klok, schemersensor, windsensor

3 Commande centralisée par BP double
Comando centralizzato con pulsante doppio non interbloccato
Centralised control with double non-interlocked pushbutton
Mando centralizado con pulsador doble no enclavado
Zentralisierte Steuerung mit nicht verriegeltem Serientaster
Plaatselijke bediening dubbele niet onderling schakelende knop

4 Volet roulant
Tapparella
Window shutter
Persiana
Rollladen
Rolluik

5 Commande locale par BP simple
Comando locale pulsante singolo
Single pushbutton local control
Mando local pulsador individual
Lokale Steuerung Einzeltaster
Plaatselijke bediening enkelvoudige knop

6 Descente
Discesa
Down
Bajada
Herunterfahren
Daling

7 Montée
Salita
Up
Subida
Hochfahren
Stijging

8 Commande locale par BP double
Comando locale pulsante doppio non interbloccato
Single non-interlocked pushbutton local control
Mando local pulsador doble no enclavado
Lokale Steuerung nicht verriegelter Serientaster
Gecentraliseerde bediening met tweevoudige schakelaar (onderling gescheiden)

9 Fil pilote
Filo pilota
Driver wire
Hilo piloto
Pilotleiter
Schakeldraad

Produit fabriqué en France par la Sté Yokis - 6, rue de Strasbourg 83210 Solliès-Pont
Renseignements techniques sur www.yokis.com ou par téléphone au 04 94 13 06 28

Urmet S.p.a. – 10154 TORINO (ITALY) – Via Bologna 188/C
Informazioni tecniche su www.yokis.com o via telefono ai numeri:
Professionisti: +39 011.23.39.810 - Privati: 199.110.120
Urmet S.p.a. – 10154 TORINO (ITALY) – Via Bologna 188/C
For technical information, go to www.yokis.com or call:
Customer Service: +39 011.23.39.810 - Export Dept. Phone: +39 011.24.00.250/256 - Fax: +39 011.24.00.296
Urmet S.p.a. – 10154 TURÍN (ITALIA) – Via Bologna 188/C
Consulte la información técnica en www.yokis.com o llame al:
Servicio de asistencia al cliente: +39 011.23.39.810 - Exportaciones Teléfono: +39 011.24.00.250/256 - Fax: +39 011.24.00.296
Urmet S.p.a. – 10154 TURIN (ITALY) – Via Bologna 188/C
Für technische Informationen: www.yokis.com oder telefonisch:
Kundendienst: +39 011.23.39.810 - Exportabt. Tel: +39 011.24.00.250/256 - Fax: +39 011.24.00.296
Urmet S.p.a. – 10154 TURIJN (ITALIË) – Via Bologna 188/C
Voor technische informatie raadpleegt u www.yokis.com of belt u:
Klantenservice: +39 011.23.39.810 - Exportafdeling: +39 011.24.00.250/256 - Fax: +39 011.24.00.296

GARANTIE: En sus de la garantie légale instituée par les articles 1641 et suivant le code civil français, ce produit est **garanti 5 ans** à compter de sa date de fabrication. L'ensemble du matériel devra avoir été utilisé conformément aux prescriptions qui lui sont propres et à l'usage auquel il est destiné. Le défaut ne devra pas avoir été causé par une détérioration ou un accident résultant de négligence, utilisation anormale ou un mauvais montage. Dans tous les cas, la garantie ne couvre que le remplacement des pièces défectueuses sans aucunes indemnités, préjudice subi et dommages et intérêts ne puissent être réclamés.

GARANZIA: In aggiunta alla garanzia legale, questo prodotto è **garantito per 5 anni** dalla data di fabbricazione. Il materiale dovrà essere stato utilizzato in conformità alle prescrizioni indicate e all'uso cui è destinato. La difettosità non dovrà essere stata causata da un deterioramento o da un incidente risultante da negligenza, utilizzo anomalo o montaggio inadeguato. In ogni caso, la garanzia non copre che la sostituzione dei prodotti difettosi senza che alcun indennizzo, pregiudizio subito, danni ed interessi possano essere reclamati.

WARRANTY: In addition to the warranty required by law, this product is guaranteed **for 5 years** from date of manufacture. The material must be used according to the instructions provided and for its intended use. Faults must not be caused by deterioration or accidents resulting from negligence, anomalous use or incorrect installation. In all cases, the warranty only includes replacement of faulty products. No compensation for loss or damage may be claimed.

GARANTÍA: Además de la garantía legal, este producto tiene una garantía **de 5 años** desde la fecha de fabricación. El material deberá ser utilizado conforme a las prescripciones indicadas y al uso al que está destinado. El defecto no debe haber sido provocado por un deterioro o por un accidente causado por negligencia, uso anormal o montaje inadecuado. En todos los casos, la garantía sólo cubre el reemplazo de los productos defectuosos sin que se pueda reclamar ningún tipo de indemnización, perjuicio sufrido, daños o intereses./

GARANTIE: Zusätzlich zur gesetzlichen Garantie besteht auf dieses Produkt ab Herstellungsdatum eine 5-Jahres-Garantie. Das Material muss gemäß den angegebenen Vorschriften und bestimmungsgemäß verwendet worden sein. Defekte dürfen nicht durch Beeinträchtigung oder Unfall in Folge von Nachlässigkeit, unsachgemäßem Gebrauch oder ungeeigneter Montage verursacht worden sein. In jedem Fall umfasst die Garantie nur den Ersatz der defekten Produkte und keinerlei eventuell geforderten Entschädigungen, Schadenersatz oder Ansprüche.

GARANTIE: De wettelijk voorgeschreven garantie voor dit product wordt verlengd tot **5 jaar** garantie vanaf de fabricatiedatum. Het materiaal moet aangewend worden in overeenstemming met de hier vermelde voorschriften en de voorziene gebruiksdoeleinden. Defecten mogen niet veroorzaakt zijn door slijtage of ongevallen als gevolg van nalatigheid, niet voorziene aanwending of verkeerde montage. In elk geval voorziet de garantie alleen het vervangen van defecte producten zonder dat vergoeding wegens geleden schade, winstverlies of andere vormen van vergoedingen kunnen worden ingeroepen.